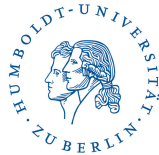

Achtung: Einladung gilt als Einlassberechtigung



**SÜDOSTEUROPA-
GESELLSCHAFT**

Wir danken der Humboldt-Universität
zu Berlin für die freundliche Unterstützung



EINLADUNG

Wir bitten um Anmeldung bei der
Südosteuropa-Gesellschaft.

SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT
Widenmayerstr. 49
80538 München
Telefon: 0 89 / 2 12 15 40
Telefax: 0 89 / 2 28 94 69
e-mail: info@sogde.org
www.sogde.org

**Öffentliche
Jahreshauptversammlung**

der Südosteuropa-Gesellschaft

am 1. März 2014



Dr. Enver Hoxhaj (geb. 1969 in Suva Reka, SFR Jugoslawien) schloss 1993 sein Studium an der Historischen Fakultät der Universität Prishtina ab. Nach Forschungsaufenthalten in Wien, Berlin, München, Rom, Bologna, Florenz und Paris verteidigte er 2000 seine Doktorarbeit. 2003-2004 Fellow an der London School of Economics, 2006 Assoc. Prof. an der Universität Prishtina. 2005-2007 Mitglied der kosovarischen Delegation bei der Aushandlung des sog. „Ahtisaari-Plans“. Im Januar 2008 wurde er Minister für Erziehung, Wissenschaft und Technologie in der Republik Kosovo. Im Februar 2011 wurde Hoxhaj zum Außenminister ernannt.



Maximilian Popp (geb. 1986 in Passau) hat in Hamburg die Henri-Nannen-Journalistenschule besucht und in Istanbul Internationales Recht und Politik studiert. Seit August 2010 Redakteur im Deutschland-Ressort des SPIEGEL. Schwerpunkte: Migration, Rechtsextremismus, Türkei. Herr Popp erhält die Auszeichnung auch stellvertretend für die SPIEGEL-ONLINE-Redaktion, die seit den Protestdemonstrationen in Istanbul und anderen Städten der Türkei im Sommer 2013 durch eine hochaktuelle, umfassend informierende und durchaus Empathie verratende Berichterstattung hervorgetreten ist. Damit wird erstmals ein Team kreativer junger Journalisten ausgezeichnet, die mit den modernen Kommunikationstechniken arbeiten.



Prof. Dr. Peter Vodopivec (geb. 1946) wurde nach der Promotion an der Universität Ljubljana dort 1990 zum Ordentlichen Professor für Neuere Geschichte berufen. 1999 wechselte er an das „Institut für Neueste Geschichte“. Als Historiker mit einer breiten thematischen Ausrichtung und als Redakteur führender gesellschaftstheoretischer Zeitschriften gab er wichtige Impulse für die Demokratisierung der slowenischen bzw. jugoslawischen Gesellschaft. In der Zerfalls- und Umbruchphase Jugoslawiens war Vodopivec aktiv an den öffentlichen Debatten um die Frage eines möglichen Erhalts Jugoslawiens oder einer Verselbständigung Sloweniens beteiligt. Später wandte er sich gegen aufkommende Strömungen einer nationalistischen Betrachtung der jüngeren Geschichte Sloweniens.



Prof. Dr. Wilfried Eckart Schreiber (geb. 1944 in Kronstadt/Braşov) promovierte 1980 im Fachbereich Geographie an der Universität Klausenburg/Cluj. Er lehrte viele Jahre Geographie in deutscher Sprache an der Universität Cluj. Seit 2004 war er als Mitglied der Universitätsleitung u.a. verantwortlich für deutschsprachige Studiengänge. Er gilt als einer der nur noch wenigen verbliebenen „Kulturaktivisten“ unter den Sachsen in Siebenbürgen.

Samstag, den 1. März 2014
10:00 Uhr

Senatssaal der Humboldt-Universität zu Berlin,
Unter den Linden 6 (1. Stock), 10117 Berlin
(Haltestelle: S/U Friedrichstraße)

PROGRAMM

Begrüßung

Dr. h.c. Gernot Erler, MdB
Staatsminister a.D., Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Berlin

Grußworte

Bericht über die Jahresarbeit

Dr. h.c. Gernot Erler, MdB
Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Verleihung des Journalistenpreises

der Südosteuropa-Gesellschaft
an *Herrn Maximilian Popp*, Redaktion DER SPIEGEL, Hamburg

Verleihung der Konstantin-Jireček-Medaille

(für besondere Leistungen in der Südosteuropa-Forschung)
an *Prof. Dr. Peter Vodopivec*, Ljubljana

Berufung zum Korrespondierenden Mitglied der Südosteuropa-Gesellschaft

Prof. Dr. Wilfried Schreiber, Cluj-Napoca

Verleihung der Förderpreise durch die Fritz und Helga Exner-Stiftung

an *Frau Dr. Angela Ilić*, Mainz
und *Frau Dr. Julia Anna Lis*, Münster

- kurze Pause -

FESTVORTRAG

DIE REPUBLIK KOSOVO – AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN SECHS JAHRE NACH DER UNABHÄNGIGKEIT

S.E. DR. ENVER HOXHAIJ
AUSSENMINISTER DER REPUBLIK KOSOVO

Stehempfang

Musikalische Umrahmung:

Balkan-Jazz: *Irena Madžoski und Freunde*